

Fragen und Antworten zur neuen Grüngutsammlung

Frage: Müssen Müllmarken auf die Sammelbehälter geklebt werden?

Antwort: Nein, wie bisher sind die Kosten für die Grüngutsammlung mit den haushaltsbezogenen Abfallgebühren abgedeckt.

Frage: Weshalb empfiehlt die Gemeinde, Grüngutcontainer zu verwenden?

Antwort: Das Grüngut wird mit einem Fahrzeug, wie es auch die Haushaltkehrichtsammlung verwendet, abgeholt. Dieses Fahrzeug hat eine Vorrichtung, mit der die Container einfach und schnell geleert werden. Sonstige Behälter können prinzipiell auch verwendet werden, die Leerung erfolgt dann aber manuell und ist somit aufwändiger. Um die Grüngutsammlung in unserer Gemeinde effizient abzuwickeln, empfehlen wir deshalb die Container.

Frage: Weshalb empfiehlt die Gemeinde den grösseren Container?

Antwort: Vorteil der kleinsten Variante der Grüngut-Container ist, dass er schlank ist und darum wenig Platz braucht. Die Nachteile dieses kleinen Containers sind:

1. Er ist relativ wackelig und kippt leicht.
2. Da er so klein ist, wird das Grüngut erfahrungsgemäss fest in den Container hineingepresst, damit möglichst viel hinein geht. Leider geht es dann aber auch nur entsprechend schwer wieder heraus – was mehr Aufwand bei der Leerung bedeutet.
3. Der kleine Container nicht so stabil wie die grösseren Varianten und wenn er – siehe Punkt 2 – gerüttelt werden muss um ihn zu leeren, bricht er leicht.

In unseren Nachbargemeinden hat sich die mittlere Variante der Grüngut-Container bewährt, weshalb wir ihn empfehlen.

Frage: Wann genau wird das Grüngut gesammelt?

Antwort: In der Regel startet die Grüngut-Tour morgens um 8 Uhr in Wildberg und führt dann via Ehrikon nach Schalchen und zurück nach Wildberg. Je nach dem wie viel Grüngut anfällt dauert diese Tour länger oder kürzer. Wichtig ist, dass Sie Ihr Grüngut **dienstags ab 8 Uhr** zur Abholung bereitstellen.

Frage: Was passiert nach der Grüngut-Sammlung?

Antwort: Sie holen bitte bis spätestens Dienstag-Abend Ihre leeren Sammelbehälter wieder ab. Unsere Gemeindearbeiter kontrollieren nach der Sammlung, ob Behälter vergessen wurden oder ob die Standorte der Grüngutsammlung verschmutzt sind und reinigen auch falls notwendig diese Standorte. Wir bitten Sie, Ihr Grüngut so bereitstellen, dass es bis zur Abholung in den Sammelbehältern bleibt und dass Sie es selbst zusammenkehren, falls doch etwas auf der Strasse landet. Sie tragen zur Sauberkeit in unserer Gemeinde bei!

Frage: Was gilt es ausserdem zu beachten?

Antwort: Bitte stellen Sie nur Grüngut für die Abholung bereit. Haushaltkehrich, Sonderabfall, Gartenmöbel, Pflanztöpfe, Wurzelstöcke oder Steine gehören nicht in die Grüngutsammlung!

Falls Ihr Grüngut stark riecht, bitten wir Sie auf Anwohner Rücksicht zu nehmen und dieses Grüngut erst am Dienstagmorgen bereitzustellen.

Frage: Ist die Grüngutsammlung von jetzt an immer dienstags?

Antwort: Jain... Wir werten laufend aus, wie sich das neue Konzept bewährt, ob die Standorte günstig gewählt sind, ob es weniger oder mehr Sammelpunkte benötigt und machen gegebenenfalls auch kleinere Anpassungen – ohne das Konzept per se „über Bord zu werfen“. In zwei Jahren analysieren wir das Konzept inkl. Kostenentwicklung und entscheiden dann, wie wir weiterfahren.

Wenn alte Gewohnheiten neuen Abläufen weichen, rumpelt es manchmal. Wir sind natürlich besorgt, dass die Grüngutsammlung reibungslos und komfortabel funktioniert. Falls es anfangs noch kleinere Probleme geben sollte, bitte wir Sie um Nachsicht.